



Foto: Andreas Müller 2026



Schöpfungszeit 2026

Thema: Bienen

Veranstaltungen und
Gottesdienste im
Schöpfungsmonat September

Veranstaltungen und Gottesdienste Schöpfungszeit 2026

- Fr. 4. Sept.** 19.30 **Filmabend.** Wir laden Sie ein, gemeinsam im **Kirchgemeindehaus** den Film «der Imker» zu schauen und anschliessend miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Film handelt von einem Bienezüchter, der im kurdisch-türkischen Krieg viel verliert, von seiner Liebe zu den Bienen aber durchs Leben begleitet wird. Und so verbinden sich in diesem Film ökologische und soziale Themen auf spezielle Art und Weise.
-
- So. 6. Sept.** 10.00 **Gottesdienst** in der **Dorfkirche**, mit Pfarrer Simon Bosshard und Vikarin Lena Moerikhofer.
-
- Do. 10. Sept.** 17.50 **Exkursion.** (1 bis 1.5 Stunden). In der **Belegstation Eschenberg** – wie werden Bienen eigentlich gehalten? Herzliche Einladung zur Besichtigung. **Anmeldung via Webseite obligatorisch**, Schutzanzüge werden zur Verfügung gestellt. Anreise: Am besten mit dem Velo. Mit dem Auto geht nur bis zum Restaurant und dann zu Fuss. Eine direkte Anfahrt ist leider nicht möglich. Treffpunkt beim Restaurant Eschenberg.
- 
-
- So. 13. Sept.** 10.00 **Gottesdienst** in der **Dorfkirche**, mit Pfarrer Axel Fabian
-
- Fr. 18. Sept.** 19.00 **Führung** auf dem **Friedhof Rosenberg**. Eingang Friedhof Rosenberg, mit den Friedhofsbetrieben. Der Friedhof lädt ein zum gemeinsamen Entdecken des Friedhofs als Heimat verschiedener Tiere und Pflanzen.
-
- So. 20. Sept.** 10.00 **Gesamtstädtischer Gottesdienst** zum Bettag auf dem **Neumarkt**, bei schlechtem Wetter im Kirchgemeindehaus Liebestrasse
-
- Mi. 23. Sept.** 19.00 **Vortrag** zur Schöpfungszeit: Wildbienen – faszinierend, unersetzlich, gefährdet. Im **Kirchgemeindehaus**, mit Andreas Müller, Wildbienenforscher.
Wildbienen spielen eine herausragende Rolle als Bestäuber von Wild- und Kulturpflanzen. Für ihre Fortpflanzung sind sie auf einen grossen Reichtum an Blüten und Kleinstrukturen wie beispielsweise Totholz oder vegetationslose Bodenstellen angewiesen. Die starke Abnahme des Angebotes an Blüten und Kleinstrukturen in weiten Teilen Mitteleuropas führte in den vergangenen Jahrzehnten zu einem alarmierenden Rückgang der Wildbienenbestände. Der Vortrag illustriert die eindruckliche Vielfalt der einheimischen Wildbienen, zeigt die Gründe für ihren starken Rückgang auf und schlägt Massnahmen vor, wie dieser ökologisch wichtigen Tiergruppe geholfen werden kann.
-
- So. 27. Sept.** 10.00 **Schöpfungsgottesdienst.** In der **Dorfkirche**, mit Pfarrer Simon Bosshard und Vikarin Lena Moerikhofer